XI - Informationen zum Ausgang							[Teilnehmer→XI→ZODIAK→E_EXT_INF→ATLAS]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldlänge**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut ATLAS**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
	OB0020		Objekt-Name/Bezugsnummer	22	Angabe der Bezugsnummer der Gestellung am Ausgang (OB0020 aus der Nachricht XP).	M	
	OB0025		*[wird hier nur noch aus Gründen der Abwärtskompatibilität aufgeführt. Ohne Funktion]*				
	OB0050	1…3	Objekt-Action	10	Instruktionselement oder Element-Liste für eine Reihe von Aktionen an der Schnittstelle oder danach. Die Aktionen werden ausgeführt, wenn keine Fehler identifiziert wurden.	M	Gültige Werteliste: 1. <RESTORE>: die aktuelle Qualifizierung wird zurückgesetzt (siehe oben) 2. <CHANGE>: Objekt qualifiziert aktuelles ZODIAK-Objekt 3. <SEND>: Objekt wird, wenn fehlerfrei, an den Zoll gesendet
	OB0055		Sanktionslistenprüfung	3	Durchführen der Sanktionslistenprüfung	O	Gültige Werteliste: 1. <ON>: Eine Sanktionslistenprüfungwird durchgeführt 2. <OFF>: Es wird keine Sanktionslistenprüfung durchgeführt. Eine ggf. vorher durchgeführte Sanktionslistenprüfung wird übergangen. Wird das Attribut nicht oder leer angegeben, wird der Unterlassungs-wert OFF verwendet.
	OB0060		Bearbeiter	20	Name des Bearbeiters	M	
	OB0080		Name des absendenden Systems	6	Name des absendenden Systems	O	
	XI1030		Art der Information	2	Die Art der Information bezeichnet den vorläufi-gen Verbleib der benannten Warenpositionen und Packstücke.	M	Zum Verständnis verschiedener Abhängigkeiten innerhalb der Nach-richt wird im Folgenden der Inhalt der Codeliste dargestellt: FV: Fehlanzeige zum gesamten Vorgang FW: Nichtvorhandensein der benannten Warenpositionen FP: Nichtvorhandensein der benannten Packstücke LV: Ladeort zu dem vollständigen Vorgang LW: Ladeorte zu den benannten Warenpositionen LP: Ladeorte zu den benannten Packstücken LC: Ladeorte zu den benannten Containern UV: Umfuhr des gesamten Vorgangs UW: Umfuhr der benannten Warenpositionen UP: Umfuhr der benannten Packstücke UC: Umfuhr der benannten Container

XI - Informationen zum Ausgang							[Teilnehmer→XI→ZODIAK→E_EXT_INF→ATLAS]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldlänge**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut ATLAS**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							NV: Keine Angaben Codeliste A0132
	XI1040		Abschluss	1	Das Abschlusskennzeichen signalisiert die letzte Nachricht zum Verbleib der gestellten Warenpositionen und Packstücke am Ausgang und damit den Abschluss der Gestellung.	M	Das Kennzeichen muss mit dem Wert „1“ angegeben werden, wenn nach Erteilung der Erlaubnis zum Ausgang eine nachträgliche Änderung des Gestellungsorts (Umfuhr) mitgeteilt wird, da auch nach der Umfuhr wiederum die gestellten Warenpositionen und Packstücke vollständig qualifiziert sind. Codeliste A0027 Der Abschluss der Gestellung wird nur akzeptiert, wenn alle mit der vorhergehenden Nachricht „Daten zum Ausgang“ (E_EXT_ DAT) übermittelten Warenpositionen und Packstücke vor oder mit dieser Nachricht vollständig qualifiziert wurden.
	XI1050		Registriernummer Fremdsystem	70	Durch den Spediteur vergebene oder wiederholte Registriernummer eines Systems am Ausgang, z.B. Luftfrachtbrief- oder Hafensystem-Nummer	O	Wenn bei der Anmeldung (in Deutschland) oder bei der Gestellung am Ausgang bereits eine Registriernummer angegeben wurde, ist diese dem Spediteur bereits mit der Nachricht „Daten zum Ausgang“ übermittelt worden. Wenn die Registriernummer hier angegeben wird, überschreibt sie eine solche in den Kopfdaten. Wird das Attribut nicht angegeben, bleibt sie unverändert. Um sie zu löschen, ist das Attribut mit leerem Attributwert zu übermitteln.
	XI1070		Zeitpunkt der Abfahrt bzw. des Abflugs	12	Zeitpunkt der Abfahrt bzw. des Abflugs	D	Die Angabe hat im Format JJJJMMTTHHMM zu erfolgen. Die Angabe ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld „KOPF / Art der Information“ mit einem der Werte „LV“ oder „UV“ angegeben wird.
	XI1090		Beförderungsmittel Kennzeichen	70	Kennzeichen des vorgesehenen grenzüberschreitenden Beförderungsmittels für den gesamten Ausfuhrvorgang	D	Im Luftfrachtverkehr ist die Flugnummer anzugeben, im Seefrachtverkehr der Schiffsname. Die Angabe ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld „KOPF / Art der Information“ mit einem der Werte „LV“ oder „UV“ angegeben wird.
	XI1100		Ladeort	140	Angabe des Ortes, an dem die Waren verladen werden	D	Die Angabe ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld „KOPF / Art der Information“ mit einem der Werte „LV“ oder „UV“ angegeben wird.
	XI1210		Spediteur EORI	17	Teilnehmer-Identifikationsnummer des Spediteurs	D	Hat der ursprünglich in der Gestellung am Ausgang angegebene Spediteur auf Grund der Umsetzung des Niederlassungskonzeptes zwischenzeitlich eine neue EORI erhalten, kann diese neue EORI hier übermittelt werden.

XI - Informationen zum Ausgang							[Teilnehmer→XI→ZODIAK→E_EXT_INF→ATLAS]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldlänge**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut ATLAS**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
	XI1214		Spediteur Niederlassungsnummer	[4]	Laufende Nummer der Niederlassung des Spediteurs	D	Siehe „Spediteur EORI“. Hier Angabe der neuen Niederlassungsnummer.
	XI1300		Verschlüsse Anzahl	[4,0]	Anzahl der angebrachten Verschlüsse	D	Die Angabe hat im Format nnnn zu erfolgen. Die Angabe der Datengruppe ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld KOPF/ABSCHLUSS mit dem Wert „1“ angegeben wird. Bei nachträglicher Änderung des Gestellungsorts (Umfuhr) sind die Angaben zu den Verschlüssen nicht erneut zu übermitteln.
	XI1305		*[wird hier nur noch aus Gründen der Abwärtskompatibilität aufgeführt. Ohne Funktion]*				*(Nicht mehr verwendet: "Verschlüsse Zustand in Ordnung")*
	XI1310	0...9999	Verschlüsse Zeichen	20	Das Datenfeld enthält das Zeichen eines angebrachten Verschlusses. Werden mehrere mit einer Seriennummer versehene Verschlüsse (z.B. Tyden-Seals) verwendet, so sind diese mit fortlaufender Nummerierung anzugeben.	D	Die Angabe ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld VERSCHLÜSSE/ANZAHL mit einem Wert ungleich „0“ angegeben wird. Bei nachträglicher Änderung des Gestellungsorts (Umfuhr) sind die Angaben zu den Verschlüssen nicht erneut zu übermitteln.
	XI1500		Positionsnummer	[3,0]	Nummer der Warenposition	D	Es können bis zu 999 Warenpositionen übermittelt werden. Es folgen nun die Felder der Warenposition. Die Werte der folgenden Felder sind/werden der in diesem Feld angegebenen Positionsnummer zugeordnet. Die Übermittlung der nächsten Warenposition beginnt dann wieder mit diesem Feld unter Angabe der nächsten Positionsnummer, gefolgt von den Feldern und Werten der nächsten Warenposition. Das Datenfeld dient der Identifizierung der referenzierten Warenposition über das Feld WARE/Positionsnummer in der Nachricht „Daten zum Ausgang“. Die Angabe hat im Format nnn zu erfolgen. Die Angabe der Datengruppe ist erforderlich, wenn das Datenfeld KOPF/ART DER INFORMATION mit einem der Werte „FW“, „FP“, „LW“, „LP“, „LC“, „UW“, „UP“ oder „UC“ angegeben wird. Die Angabe der Datengruppe ist auch zulässig, wenn das Datenfeld KOPF/ART DER INFORMATION mit dem Wert „LV“ oder „UV“ angegeben wird, dann jedoch nur zum Zwecke der Ein-, Um- oder Austragung von Registriernummern und/oder der Übermittlung von Containernummern. Die Angabe der Datengruppe ist unzulässig, wenn das Datenfeld KOPF/ART DER INFORMATION mit dem Wert „NV“ oder „FV“ angegeben wird.

XI - Informationen zum Ausgang							[Teilnehmer→XI→ZODIAK→E_EXT_INF→ATLAS]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldlänge**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut ATLAS**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
	XI1503		Eigenmasse	[14,3]	Eigenmasse	D	Bei "Art der Information" (XI1030) „FP“, „LW“, „LP“, „UW“ oder „UP“ kann über dieses Attribut eine Änderung der Eigenmasse mitgeteilt werden (Mindermenge). Der angegebene Wert muss kleiner sein als der in den "Daten zum Ausgang" mitgeteilte Wert. Ist die "Art der Information" (XI1030) mit einem der Werte "LW" oder "LP" angegeben, ist eine Angabe nur dann zulässig, wenn die Ausfuhranmeldung nicht im einstufigen Verfahren erfolgte („g“, „i“, „k“ oder „l“). Es dürfen zusammen maximal 11 relevante Vor- und Nachkommastellen angegeben werden.
	XI1507		Rohmasse	[14,3]	Rohmasse	D	Bei "Art der Information" (XI1030) „FP“, „LW“, „LP“, „UW“ oder „UP“ kann über dieses Attribut eine Änderung der Rohmasse mitgeteilt werden (Mindermenge). Ist die "Art der Information" (XI1030) mit einem der Werte "LW" oder "LP" angegeben, ist eine Angabe nur dann zulässig, wenn die Ausfuhranmeldung nicht im einstufigen Verfahren erfolgte („g“, „i“, „k“ oder „l“). Es dürfen zusammen maximal 11 relevante Vor- und Nachkommastellen angegeben werden.
	XI1510		Registriernummer Fremdsystem	70	Durch den Spediteur vergebene oder wiederholte Registriernummer eines Systems am Ausgang, z.B. Luftfrachtbrief- oder Hafensystem-Nummer	D	Wenn bei der Anmeldung (in Deutschland) bereits eine Registriernummer angegeben wurde, ist diese dem Spediteur bereits in der Nachricht „Daten zum Ausgang“ übermittelt worden. Wenn die Registriernummer hier angegeben wird, überschreibt sie eine solche in den Positionsdaten. Wird das Attribut nicht angegeben, bleibt sie unverändert. Um sie zu löschen, ist das Attribut mit leerem Attributwert zu übermitteln. Die Angabe des Datenfeldes ist unzulässig, wenn das Datenfeld KOPF/ART DER INFORMATION mit dem Wert „FW“ angegeben wird.
	XI1520		Zeitpunkt der Abfahrt bzw. des Abflugs	12	Zeitpunkt der Abfahrt bzw. des Abflugs	D	Die Angabe hat im Format JJJJMMTTHHMM zu erfolgen. Die Angabe ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld KOPF/ART DER INFORMATION mit einem der Werte „LW“ oder „UW“ angegeben wird.
	XI1540		Beförderungsmittel Kennzeichen	70	Kennzeichen des vorgesehenen, grenzüberschreitenden Beförderungsmittels für diese Warenposition	D	Im Luftfrachtverkehr ist die Flugnummer anzugeben, im Seefrachtverkehr der Schiffsname. Die Angabe ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld KOPF/ART DER INFORMATION mit einem der Werte „LW“ oder „UW“ angegeben wird.

XI - Informationen zum Ausgang							[Teilnehmer→XI→ZODIAK→E_EXT_INF→ATLAS]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldlänge**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut ATLAS**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
	XI1550		Ladeort	140	Angabe des Ortes, an dem die Waren verladen werden	D	Die Angabe ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld KOPF/ART DER INFORMATION mit einem der Werte „LW“ oder „UW“ angegeben wird.
0...99	XI1560		Packstück Nummer	[2,0]	Nummer der Datengruppe WARE/PACKSTÜCK innerhalb der Datengruppe WARE	D	Das Datenfeld dient der Identifizierung der referenzierten Packstücke über das Feld WARE/PACKSTÜCK/NUMMER in der Nachricht „Daten zum Ausgang“. Die Angabe hat im Format nn zu erfolgen. Die Angabe der Datengruppe ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld KOPF/ART DER INFORMATION mit einem der Werte „FP“, „LP“ oder „UP“ angegeben wird. Die Nummer muss in den Daten des Ausfuhrvorgangs vorliegen, wenn das Datenfeld „Packstück Anzahl“ nicht angegeben wird (Fehlanzeige).
	XI1570		Packstück Anzahl	[5,0]	Anzahl der Stücke, die in gleicher Art und mit gleichen Zeichen/Nummern gepackt sind, oder bei unverpackten Waren die Anzahl der erfassten Gegenstände	D	Die Angabe hat im Format nnnnn zu erfolgen. Die Angabe des Datenfeldes ist unzulässig, wenn das Datenfeld „KOPF / Art der Information“ mit dem Wert „FP“ angegeben wird.
	XI1573		Verpackungsart	3	Bei Mitteilung einer neuen Verpackung erfolgt hier die Verschlüsselung für die Art der Verpackung (Codeliste C0017)	D	Die Angabe des Datenfeldes ist unzulässig, wenn das Datenfeld „Packstück Anzahl“ nicht angegeben wird (Fehlanzeige).
	XI1577		Zeichen/Nummer	42	Bei Mitteilung einer neuen Verpackung erfolgt hier die Angabe der Zeichen bzw. Nummern, mit denen das bzw. die Packstücke gekennzeichnet sind	D	Die Angabe des Datenfeldes ist unzulässig, wenn das Datenfeld „Packstück Anzahl“ nicht angegeben wird (Fehlanzeige).
	XI1580		Zeitpunkt der Abfahrt bzw. des Abflugs	12	Zeitpunkt der Abfahrt bzw. des Abflugs	D	Die Angabe hat im Format JJJJMMTTHHMM zu erfolgen. Die Angabe des Datenfeldes ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld „Packstück Anzahl“ angegeben wird (keine Fehlanzeige).
	XI1600		Beförderungsmittel Packstück Kennzeichen	70	Kennzeichen des vorgesehenen, grenzüberschreitenden Beförderungsmittels für dieses Packstück	D	Im Luftfrachtverkehr ist die Flugnummer anzugeben, im Seefrachtverkehr der Schiffsname. Die Angabe des Datenfeldes ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld „Packstück Anzahl“ angegeben wird (keine

XI - Informationen zum Ausgang							[Teilnehmer→XI→ZODIAK→E_EXT_INF→ATLAS]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldlänge**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut ATLAS**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							Fehlanzeige).
	XI1610		Ladeort	140	Angabe des Ortes, an dem die Waren verladen werden	D	Die Angabe des Datenfeldes ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld „Packstück Anzahl“ angegeben wird (keine Fehlanzeige).
0...99	XI1620		Container Nummer	17	Nummer eines Containers, welcher der Datengruppe WARE zugeordnet ist	D	Das Datenfeld dient der Identifizierung der referenzierten Container über das Feld WARE/CONTAINER/NUMMER in der Nachricht „Daten zum Ausgang“ Die Angabe der Datengruppe ist erforderlich, wenn das Datenfeld „KOPF / Art der Information“ mit einem der Werte „LC“ oder „UC“ angegeben wird. Die Angabe der Datengruppe ist unzulässig, wenn das Datenfeld „KOPF / Art der Information“ mit einem der Werte „FW“ oder „FP“ angegeben wird. Die Angabe der Datengruppe ist auch zulässig, wenn das Datenfeld „KOPF / Art der Information“ mit einem der Werte „LV“, „LW“, „LP“, „UV“, „UW“ oder „UP“ angegeben wird, dann jedoch nur zum Zwecke der Übermittlung von Containernummern.
	XI1630		Zeitpunkt der Abfahrt bzw. des Abflugs	12	Zeitpunkt der Abfahrt bzw. des Abflugs	D	Die Angabe hat im Format JJJJMMTTHHMM zu erfolgen.
	XI1650		Beförderungsmittel Container Kennzeichen	70	Kennzeichen des vorgesehenen, grenzüberschreitenden Beförderungsmittels für diesen Container	D	Im Luftfrachtverkehr ist die Flugnummer anzugeben, im Seefrachtverkehr der Schiffsname. Die Angabe der Datengruppe ist erforderlich und nur zulässig, wenn das Datenfeld „KOPF / Art der Information“ mit einem der Werte „LC“ oder „UC“ angegeben wird.
	XI1660		Ladeort	140	Angabe des Ortes, an dem die Waren verladen werden	D	